

WOLFENSCHIESSEN: **Frauengemeinschaft**

# Grosszügige Spende überreicht

**Die Frauengemeinschaft überreichte aus dem Erlös des November-Basars der Pfadi Wolf-schlucht einen Scheck über 10 000 Franken.**

Vereinspräsidentin Heidi Mathis begrüsst 106 Mitglieder und Gäste, darunter zwei Vorstandsmitglieder des Frauenbundes Nidwalden, zur Generalversammlung. Da es keine Demissionen im Vorstand gab, wurden die drei Vorstandsfrauen Heidi Bce, Sophie Blättler und Heidi Mathis, die weiterhin als Präsidentin amtiert, für zwei Jahre wiedergewählt. Bestätigt wurde auch die Rechnungsrevisorin Iris Zurkirch.

## Mit Gewinn

Die verschiedenen Konten sind ausgeglichen, insgesamt schloss die Jahresrechnung 2017 mit einem Gewinn ab. Somit wurde der Jahresbeitrag weiterhin auf 25 Franken festgelegt. Sechs Frauen konnten neu in die Frauengemeinschaft aufgenommen werden. Damit zählt der Verein 397 Mitglieder.

Das Jahresprogramm beinhaltet wiederum verschiedenste Anlässe, darunter «Kreative Spruchschilder aus Holz herstellen», einen Koch-, Näh- sowie einen Jodelkurs, das Fraiä-

zmorgä und Geisslächlepfä. Diverse kirchliche Feiern werden von der Liturgiegruppe organisiert, unter Mitarbeit der Geistlichen Begleiterin der Frauengemeinschaft. Auch das Team «Junge Frauen» präsentierte an der Versammlung ein abwechslungsreiches Programm für die Jüngsten. Seit rund 40 Jahren führt diese Gruppe zudem in eigener Organisation und Verantwortung die Spielgruppe «Zwärgähuis» und ist am Basar jeweils für das Kinderprogramm verantwortlich.

## Verschiedene Ehrungen

Sechs Frauen wurden für sehr langjährige Vereinszugehörigkeit geehrt. Marta Niederberger-Mathis ist bereits seit 60 Jahren Mitglied. Seit 50 Jahren gehören dem Verein an: Ida Knobel-Gabriel, Bernadette Niederberger-Arnold, Ruth Mathis-Kieliger, Marie Theres Niederberger-Waser und Brigitte Odermatt-Flühler.

## Projekt unterstützt

Jedes Jahr am Kilbi-Sonntag im November findet der erfolgreiche Basar statt, durchgeführt von der Frauengemeinschaft. Hier handelt es sich um einen Anlass, bei dem jeweils weit über 100 Helferinnen und Helfer mitarbeiten und auch sehr viele Personen aus dem Dorf beteiligt sind. An der Generalversammlung wurde aus dem Erlös eine Spende von 10 000



**Sabina Näpflin, Chris Zanon und Philipp Strässle nahmen den grosszügigen Scheck entgegen (von links).**

BILD: PD

Franken an die Pfadi Wolf-schlucht überreicht. Die Pfadi benötigt ein neues grösseres Pfadiheim. Deshalb wurde das Projekt «Wolfsbau» ins Leben gerufen, unter Beteiligung vieler ehemaliger «Pfadeler». Am Basar präsentierte die Pfadi dieses

Projekt und wirkte mit eigenen Verkaufsständen aktiv mit.

Das freundschaftliche Miteinander und die lebendige Gemeinschaft machen das Vereinsleben aus und so kann die Frauengemeinschaft zu einer guten Dorfkultur beitragen. (pd)